

Was bringe ich mit?

- mindestens einen erfolgreichen Abschluss der Mittelschule mit guten Noten

Was brauche ich für die Anmeldung?

Anmeldezeitraum:

Februar bis März – genaues Datum siehe Homepage

- Online-Anmeldeformular ausgedruckt mit Unterschrift (Volljährig/Erziehungsberechtigte/r)
- Bewerbungsanschreiben
- sofern vorhanden: Nachweis über einen Praktikumsplatz (Onlineformular)
- 2 Passbilder
- Tabellarischer Lebenslauf
- Abschlusszeugnis in beglaubigter Kopie oder ein aktuelles Zwischenzeugnis in Kopie
- ein ärztliches Attest zur Eignung für einen sozialpädagogischen Beruf (Formblatt siehe Homepage)



Foto: Adobe Stock © Oksana Kuzmina



Berufsfachschule für Kinderpflege

Schützenstraße 30

93309 Kelheim

Tel.: 09441 29760

Fax: 09441 297658

www.bsz-kelheim.de

An wen kann ich mich wenden?

StRin Sabine Bodero

Mail: s.bodero@bsz-kelheim.de

Tel.: 09441 2976-38



Weitere Informationen sowie die Vorlagen für die Formblätter gibt es auf der Homepage des BSZ Kelheim unter

www.bsz-kelheim.de/index.php/berufsfachschule-fuer-kinderpflege-in-kelheim



Ausbildung zur Kinderpflegerin/ zum Kinderpfleger

Du möchtest gerne mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten, bist kreativ, willst Verantwortung übernehmen, eigene Ideen umsetzen und kannst im Team arbeiten?



Foto: Adobe Stock © Kzenon



Was kommt auf mich zu?

- Die Berufsfachschule für Kinderpflege bietet eine schulische Berufsausbildung mit ausbildungsbegleitender regelmäßiger Praxis in einer Kindertageseinrichtung.
- Die Ausbildung dauert 2 Jahre und findet in Vollzeit an fünf Tagen meist zwischen 7.50 Uhr und 15.35 Uhr statt. An einem Tag in der Woche bist du zur fachpraktischen Ausbildung in einer sozialen Einrichtung, die Ferien sind unterrichtsfrei.
- Den Praktikumsplatz in einer Kindertageseinrichtung kannst du dir, in Absprache mit uns, selbst suchen. Wir unterstützen dich bei Bedarf gerne bei der Suche.



Unterrichtsfächer

| | |
|---|-------------------------------|
| Pädagogik/Psychologie | Praxis- und Methodenlehre |
| Deutsch | Hauswirtschaftliche Erziehung |
| Englisch | Sozialpädagogische Praxis |
| Rechts- und Berufskunde | Säuglingsbetreuung |
| Werkerziehung | Musik |
| Ökologie und Gesundheit | Sport |
| Mathematisch-naturwissenschaftliche Erziehung | Religion |

Wo kann ich nach der Ausbildung als Kinderpfleger/in arbeiten?

Die Ausbildung qualifiziert dich für die Betreuung und Förderung von Kindern

- in Kindergärten, Horten, Kinderkrippen und Krabbelstuben
- in Kinderheimen und in Einrichtungen für Behinderte
- in Mutter-Kind-Einrichtungen
- in Erholungsheimen für Kinder
- in Privathaushalten
- und in vielen weiteren Bereichen



Welchen Abschluss bekomme ich?

- Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in
- bei Notendurchschnitt von mindestens 3,0 und dem Nachweis ausreichender Englischkenntnisse den mittleren Bildungsabschluss

Weiterbildungsmöglichkeiten

- **Fachakademie für Sozialpädagogik**
Ausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher
- **Fachschule für Heilerziehungspflege**
Heilerziehungspfleger/in
- **Berufsoberschule**
Fachhochschulreife oder (fachgebundene) Hochschulreife

Finanzielles

- Die Ausbildung ist schulgeldfrei
- Es sind die Kosten für Material und Versicherungen zu zahlen
- Ein Ausbildungsgehalt wird nicht gezahlt, du kannst aber bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen eine BAföG-Förderung erhalten (nähere Auskünfte unter 09441 207-5115)
- Es gelten die Regelungen zur Kostenfreiheit des Schulweges (nähere Auskünfte unter 09441 207-3530)

